

## Course: Gendergesundheit

General information	
<b>Course Name</b>	Gendergesundheit Gender and health
<b>Course code</b>	103002
<b>Lecturer(s)</b>	Bökamp, Lara (lara.boekamp@haw-kiel.de) Dr. Thege, Britta (britta.thege@haw-kiel.de)
<b>Occurrence frequency</b>	Regular
<b>Module occurrence</b>	In der Regel im Wintersemester
<b>Language</b>	Deutsch

Qualification outcome
<i>Areas of Competence: Knowledge and Understanding; Use, application and generation of knowledge; Communication and cooperation; Scientific self-understanding / professionalism.</i>
Siehe Modulbeschreibung

Content information	
<b>Content</b>	Gender Bias in medizinischer und psychosozialer Diagnostik sowie Therapie kann bei Frauen, Männern und nicht-binären Personen zu Fehl-, Über- oder Unterversorgung führen und so ihren individuellen Gesundheitszustand beeinträchtigen sowie strukturelle Ungleichheiten verstärken. Eine angemessene Versorgung für alle Geschlechter in ihren unterschiedlichen Lebenswelten und Lebenslagen erfordert eine bessere Integration geschlechtsspezifischer Unterschiede in der Gesundheitsforschung, Politikgestaltung und klinischen Praxis sowie eine verbesserte Geschlechtersensibilität aller Akteur*innen im Gesundheitssystem. In dieser Lehrveranstaltung werden geschlechtsspezifische Ungleichheiten in verschiedenen Bereichen der Klinischen Sozialarbeit untersucht und für die Förderung von Genderkompetenz sowohl in der praktischen Arbeit als auch in der wissenschaftlichen Auseinandersetzung plädiert.
<b>Literature</b>	Gassner UM, Hayek J von, Manzei A, Steger F (Hrsg.) (2018). Geschlecht und Gesundheit. Gesundheitsforschung. Interdisziplinäre Perspektiven (G.IP), 1. Baden-Baden: Nomos Verlagsgesellschaft  Pöge K, Dennert G, Koppe U, Güldenring A, Matthigack EB et al. (2020). Die gesundheitliche Lage von lesbischen, schwulen, bisexuellen sowie trans- und intergeschlechtlichen Menschen. Journal of Health Monitoring 5(S1), 2–30  Pundt, J & Cacace, M (Hrsg.) (2019). Diversität und gesundheitliche Chancengleichheit. Apollon University Press: Bremen – Kapitel 5

Teaching format of this course	
<b>Teaching format</b>	<b>SWS</b>
Lehrvortrag	2

Examinations	
<b>Ungraded Course Assessment</b>	No